

DIN EN 15471

ICS 75.160.20

Ersatz für
DIN EN 15471:2008-02**Flüssiggas –
Bestimmung der gelösten Rückstände –
Gravimetrisches Hochtemperaturverfahren;
Deutsche Fassung EN 15471:2017**

Liquefied petroleum gases –
Determination of dissolved residues –
High-temperature gravimetric method;
German version EN 15471:2017

Gaz de pétrole liquéfié –
Détermination des résidus dissous –
Méthode gravimétrique à haute température;
Version allemande EN 15471:2017

Gesamtumfang 12 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)
Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP



Nationales Vorwort

Das Dokument (EN 15471:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 19 „Gasförmige und flüssige Kraft- und Brennstoffe, Schmierstoffe und verwandte Produkte aus Erdöl und mit biologischem oder synthetischem Ursprung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-06-31 AA „Flüssiggase: Anforderungen und Prüfung“ im Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des DIN-Normenausschusses Materialprüfung (NMP).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 15471:2008-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) zahlreiche technische und redaktionelle Änderungen, um die Verständlichkeit zu verbessern;
- b) Klarstellung, dass die Verwendung eines Trockenmittels im Exsikkator nicht empfohlen ist;
- c) verbesserte Beschreibung der verwendeten Geräte;
- d) Aufnahme einer Anmerkung zu Filterscheiben (6.3);
- e) Ersatz der Verweisungen auf ASTM D 381 durch EN ISO 6246.

Frühere Ausgaben

DIN EN 15471: 2008-02

Deutsche Fassung

Flüssiggas —
Bestimmung der gelösten Rückstände —
Gravimetrisches Hochtemperaturverfahren

Liquefied petroleum gases —
Determination of dissolved residues —
High-temperature gravimetric method

Gaz de pétrole liquéfié —
Détermination des résidus dissous —
Méthode gravimétrique à haute température

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 24. April 2017 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	4
5 Chemikalien	5
6 Prüfgeräte	5
7 Probenahme	6
8 Durchführung	6
8.1 Aufbau des Prüfgerätes	6
8.2 LPG-Verdampfung	7
8.3 Aufblaseverfahren	7
9 Berechnung	8
10 Angabe der Ergebnisse	8
11 Präzision	8
11.1 Allgemeines	8
11.2 Wiederholbarkeit, r	8
11.3 Vergleichbarkeit, R	8
Literaturhinweise	10